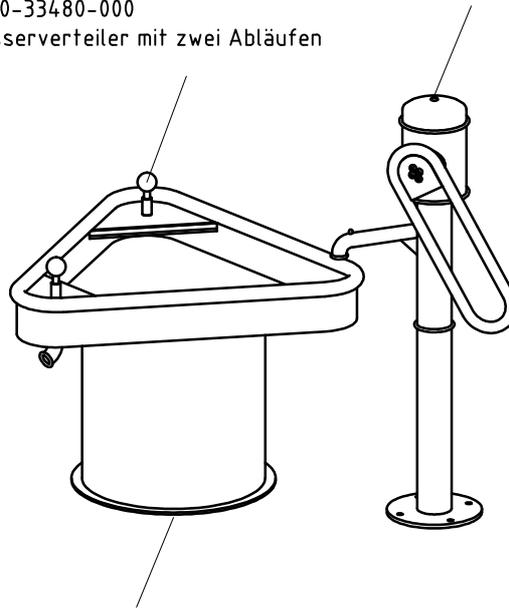


Art.-Nr. 0-33132-001  
K&K Wasserpumpe mit Flanschrohr

Art.-Nr. 0-33480-000  
K&K Wasserverteiler mit zwei Abläufen

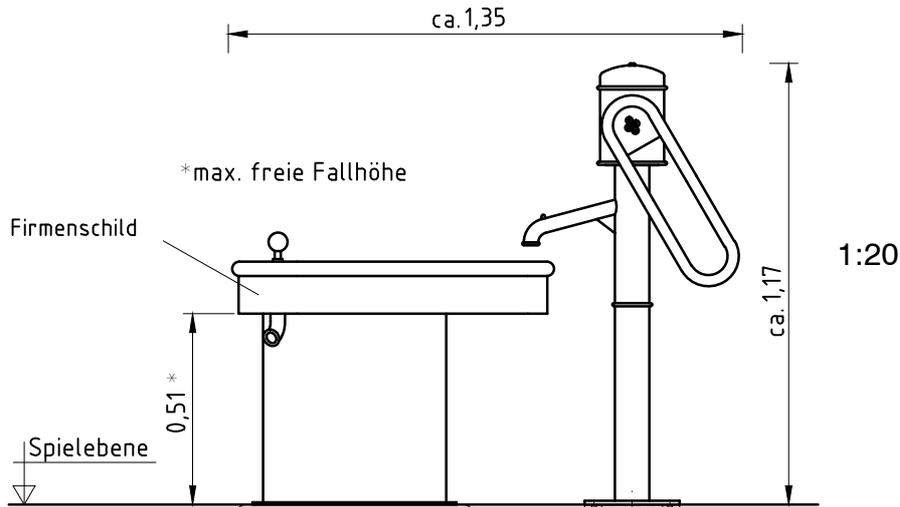


Der Flanschring am Wasserverteiler ist mit vier Bohrungen ( $\varnothing 13$  mm) versehen, die bauseits z.B. zur Verankerung auf einer Betonfläche genutzt werden können. Alternativ können (gegen Aufpreis) ein passendes Ringfundament (K&K Art.-Nr. 15166) zur Verankerung am Flanschring und weitere Formsteine (K&K 15167) zum Aufmauern und Ausgleichen von Höhenunterschieden bzw. zur sicheren Gründung in losen Fallschutz (Sand, Feinkies etc.) bezogen werden.

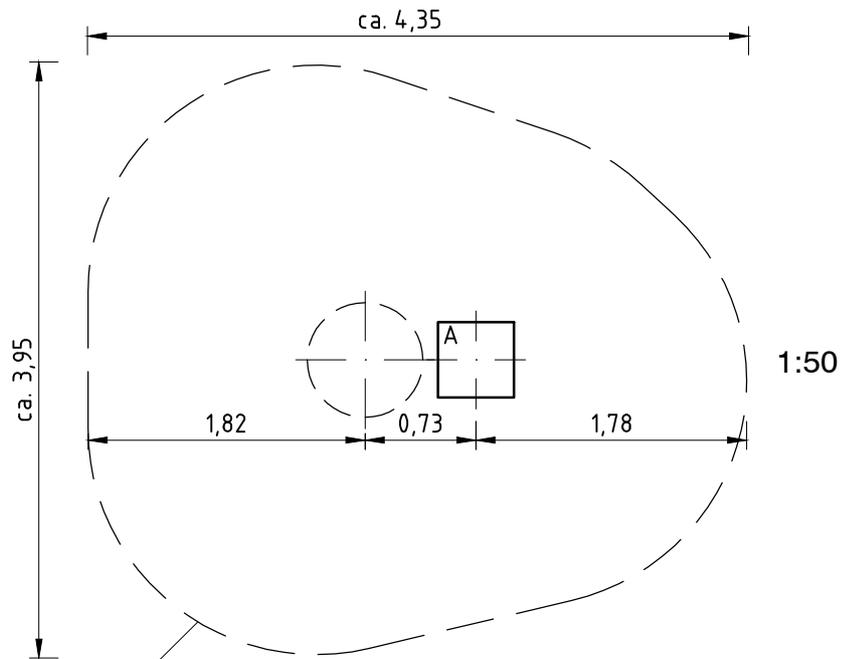
Anschluss und Funktion der Wasserpumpe siehe gesonderte Montageanleitung für 0-33132-001

1. Gerätestandort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs (Aufprallfläche) festlegen.
2. Bodenaushub für das Fundament der Wasserpumpe (Typ A) sowie ggf. für den Wasserverteiler nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
3. Die beiden Wasserspielelemente am bauseits vorgesehenen Standort aufstellen (siehe Zeichnung).
4. **Zum Einbauen der vormontierten Bauteile bzw. Einzelteile müssen die Schrauben mit der gelieferten Montagepaste leicht gefettet werden. Erst nach dem Ausrichten alle Schrauben fest anziehen.**  
Das Befestigungsmaterial für die Bestandteile der Wasserpumpe ist im Lieferumfang enthalten.
5. Fundament mit Stampfbeton C20/25 füllen, die Kanten abschrägen, abrunden und mit geeignetem Bodenmaterial abdecken.
6. Freigabe zum Bespielen erst nach Abbinden der Betonfundamente.
7. Alle Schraubverbindungen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüfen und ggf. fest nachziehen.

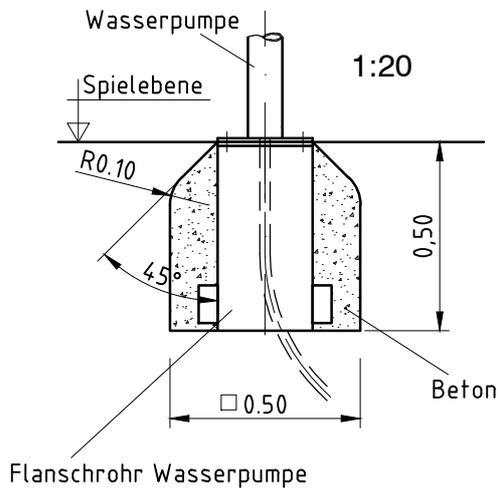
Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.



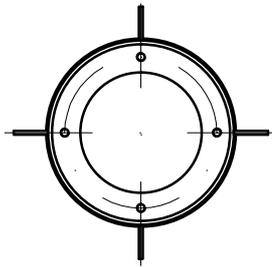
Um einen sicheren Stand der Wasserspielelemente zu erreichen, müssen z.B. kreis- oder ringförmige Ortbetonfundamente gefertigt werden, deren Abmessungen von der Art des bauseits vorhandenen Bodens abhängen. Die Verbindung der Wasserspielelemente mit den Fundamenten kann z.B. durch die mitgelieferten Steinschrauben oder Verdübeln erfolgen.



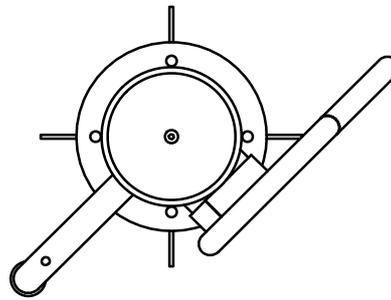
**Mindestraum/Aufprallfläche**  
Die Größe des Mindestraums/ Aufprallfläche ist nur gültig für die dargestellte Anordnung der Wasserspielelemente. Wird diese Anordnung verändert (z.B. Verschieben der Elemente oder Hinzufügen von weiteren), muss auch der Mindestraum angepasst werden.



Draufsicht Flanschrohr



(beispielhafte)  
Draufsicht Wasserpumpe vormontiert



Das Flanschrohr zur Befestigung der Wasserpumpe ist für vier unterschiedliche Ausrichtungen der Wasserpumpe vorgesehen. Die Befestigungsbohrungen für die Pumpe liegen jeweils auf einer Achse mit den Ankereisen am Flanschrohr. Der Wasserauslauf befindet sich entsprechend mittig zwischen zwei Ankereisen.